



# Heimatblatt Stotternheim

ZEITUNG FÜR DIE BÜRGER VON STOTTERNHEIM UND SCHWERBORN

## Stadt- und Ortsteilrat

- » Zwei Vereine erhalten Sparkassenspende
- » Kommt die neue Turnhalle?

Seite 2

## Wir in Schwerborn

- » Resümee nach 100 Tagen
- » Schwerborn vor 100 Jahren

Seite 5

## Ortsgeschehen

- » Unsere Feuerwehr – immer für uns da

Seite 6

## Sport

- » Stotternheimer Talente
- » Dritter Aufstieg in Folge

Seite 7

## Kommt Schaeffler noch? Keine konkreten Planungen



Erdarbeiten im Internationalen Logistikzentrum. Einstweilen arbeiten dort lediglich die Archäologen, die diesmal keine Vorboten der Investoren sind.

Mit einem Bau des Logistikzentrums der Schaeffler-Gruppe ist kurzfristig nicht zu rechnen. Nach Auskunft ihres Pressesprechers Marcus Brans ist für die Gruppe „das Umfeld von Erfurt nach wie vor von Interesse“, doch seit Januar 2012 arbeite das Unternehmen zunächst einmal an einem „umfassenden Logistik-konzept“. Stadtsprecherin Inga Hettstedt teilte dem Heimatblatt auf Anfrage mit: „Aktuell gibt es keine Informationen, wann die Firma Schaeffler auf dem von ihr

erworbenen Grundstück mit den Arbeiten an dem Logistikzentrum beginnen wird.“

Zunächst unterblieb die im Frühjahr 2008 angekündigte Investition, weil Schaeffler in der Wirtschaftskrise in schwere Turbulenzen geriet. Auch die Prognose von Oberbürgermeister Andreas Bausewein, 2011 werde gebaut, erwies sich als voreilig. Jetzt sind laut Brans „das erfreuliche Wachstum der Gruppe – international als auch in Europa – sowie die steigenden logis-

tischen Kundenansprüche“ dafür verantwortlich, dass zunächst eine „Simulation des logistischen Netzwerks“ neue Erkenntnisse liefern soll.

Die Archäologen, die unmittelbar an der Autobahnauffahrt arbeiten, sind diesmal keine Vorboten der Bauleute. „Sie arbeiten nicht auf dem Grundstück der Firma Schaeffler, sondern im Auftrag der Stadt auf dem Grundstück westlich davon“, so Hettstedt. Das bestätigt auch die für Stotternheim zuständige Archäologin Dr. Karin Szech. Sollte sich ein Investor interessieren, sollen die archäologischen Erkundungen anders als im Falle des Netto-Logistikzentrums bereits abgeschlossen sein.

Der Abschluss der Grabungen war bei Redaktionsschluss laut Szech bis Ende April geplant. Für die Archäologen ist die Umgebung nicht unbekannt. Sie stießen auf die Fortsetzung der Gräber und Gräben, die sie bereits aus der Grabung vor dem Autobahnbau kannten.

Karl-Eckhard Hahn

## AUF EIN WORT

*Man solle doch bitte ländliche Ortsteile und innerstädtische Stadteile nicht gegeneinander ausspielen. Das musste sich Michael Panse mehrfach anhören, der im April die Lage der Ortsteile im Stadtrat aufgriff, für die er eine bessere finanzielle Ausstattung fordert. Dabei handelt es sich um ein klassisches Totschlagargument, mit dem eine dringend gebotene Diskussion abgewürgt werden soll. Tatsache ist, dass die Stadt die Ortsteilmittel zusammengestrichen hat und aus dem kleineren Etat jetzt auch noch Plattenbaugebiete wie Dörfer unterstützt. Für Stotternheim haben sich die Mittel für Kulturarbeit auf rund 3.500 Euro pro Jahr mehr als halbiert.*

*Der Versuch, Ortsteilstrukturen auf Stadteile zu übertragen, ist im Grunde gescheitert. Das zeigen zwei einfache Beobachtungen. Vereine haben in den drei einwohnerstarken Stadtteilen Moskauer Platz, Rieth und Roter Berg von 2009 bis 2011 für die Einwohner insgesamt sechs Veranstaltungen durchgeführt. Die Stotternheimer Vereine im gleichen Zeitraum allein 39. Das gilt für andere Dörfer auch, denn dort gestalten Bürger das öffentliche Leben mit.*

*Die Ortsteilräte in den Plattenbaugebieten wählten 2009 im Schnitt 1,56% der Wahlberechtigten. Am Moskauer Platz waren es ganze 0,3%. Auch die 12,5% Wahlbeteiligung in Stotternheim waren kein Ruhmesblatt. Doch allgemein gilt die Faustregel: Je überschaubarer die Verhältnisse, desto höher die Wahlbeteiligung. Gleichheit bedeutet Gleiches gleich und Ungleiches ungleich zu behandeln. Deshalb ist die besondere Berücksichtigung ländlicher Ortsteile kein Anschlag auf das gute Miteinander in Erfurt, sondern schlicht sachgerecht. KEH*

## Wie, wann und wo kann der Trägerverein „925 Jahre Stotternheim e.V.“ kontaktiert werden?

Wie im letzten Heimatblatt bereits erwähnt, konnte Ferdinand Schmidt für die Arbeit im Trägerverein „925 Jahre Stotternheim e.V.“ gewonnen werden. Am 19. März 2012 wählte ihn die Gründungsversammlung zum ersten Stellvertretenden und zugleich geschäftsführenden Vorsitzenden. Somit ist Ferdinand Schmidt

auch der Ansprechpartner des Trägervereins und ist unter folgender Adresse zu erreichen.

Trägerverein  
**„925 Jahre Stotternheim e.V.“**  
 Ferdinand Schmidt  
 Hinter der Mühle 81a  
 99195 Stotternheim  
 Tel.: 0170/2211146

Fax: 036204/739976  
 E-Mail: [jubilaeum@stotternheim.de](mailto:jubilaeum@stotternheim.de)

Dem Verein kann jeder Interessierte beitreten. Der Jahresmitgliedsbeitrag beträgt 30 Euro. Jeder, der mitmachen möchte, ist herzlich willkommen.

Carmen Frey



Die Schecks von Sparkassen-Chef Dieter Bauhaus (2.v.r.) und Oberbürgermeister Andreas Bausewein (2.v.l.) nahmen für den Heimat-, Gewerbe- und Geschichtsverein Elke Sattler (l.) und für den JSC, Abteilung Jagdhornbläser, Karl-Heinz Böhm (r.) entgegen.

## Zwei Vereine erhalten Sparkassen-Spende

Am 15. März übergaben der Oberbürgermeister der Stadt Erfurt, Andreas Bausewein, und der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Mittelthüringen, Dieter Bauhaus, in einem feierlichen Rahmen im Festsaal des Rathauses symbolisch die Schecks über die Spendenmittel, mit denen die Sparkasse die Vereine in 37 von 41 Ortsteilen bei 50 Projekten unterstützt.

Bei einer Gesamtsumme der Spenden im Wert von 38.360€

wurden auch zwei Vereine aus Stotternheim mit jeweils 500€ bedacht. Dies waren der Heimat-, Gewerbe- und Geschichtsverein als Unterstützung für die Finanzierung des „Heimatbuches Stotternheim“, welches zum 925-jährigen Jubiläum 2013 erscheinen soll und der JSC zur Unterstützung seiner Jagdhornbläser für den Werterhalt der Instrumente.

Gerhard Schmoock

## Einwohnerantrag zur Erfurter Straße: Bau- und Verkehrsausschuss beschließt einen Vorort-Termin

Der Bau- und Verkehrsausschuss des Erfurter Stadtrats will bei einem Vororttermin Maßnahmen zur Verkehrsentlastung in der Erfurter Straße erörtern. Das beschlossen die Ausschussmitglieder in ihrer Sitzung vom 19. April, an der Enrico Herber und weitere Bürger als Einreicher des Einwohnerantrags zu diesem Thema und Karl-Eckhard Hahn für den Ortsteilrat teilnahmen. Der Einwohnerantrag hat Gewicht, da ihn nahezu 500 Anwohner eingereicht haben und bis zu 11.000 Fahrzeuge täglich durch den Ort fahren.

Vertreter aller Stadtratsfraktionen wiesen in der Sitzung die Position der Stadtverwaltung zurück, die fünf von den Einreichern des Einwohnerantrags und dem Ortsteilrat unterbreitete Sofortmaßnahmen als rechtlich nicht zulässig, undurchführbar

oder unfinanzierbar zurückgewiesen hatten. Weiter in der Diskussion ist die Möglichkeit, in Höhe der Bushaltestellen am Turnplatz eine Ampel zu installieren und eine Geschwindigkeitsanzeigetafel zu nutzen. Wie der zuständige Beigeordnete Ingo Mlejnek ausführte, könnten und müssten für einen dauerhaften Einsatz in Stotternheim Baumittel des Ortsteils verwendet werden. Die Stadtverwaltung sagte ferner zu, beim Landesverwaltungsamt prüfen zu lassen, ob in der Erfurter Straße generell oder zeitlich beschränkt eine Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h vorgeschrieben werden kann. Bis Ende des Jahres will die Stadtverwaltung die Gesamtverkehrssituation untersuchen und dabei auch die Frage einer Ortsumgebung mit in den Blick nehmen.

Karl-Eckhard Hahn

## TERMINE IN STOTTERNHEIM

### Seniorenfrühstück

Das Seniorenfrühstück findet immer am 1. Dienstag des Monats um 10:00 Uhr im Seniorenraum, Erfurter Landstraße 1, statt. Auf rege Teilnahme freut sich das Team.

### Termine der Fahrbibliothek

#### 14.05.

Karlsplatz/Kita  
08:30 bis 08:55 Uhr  
Geheimrat Goethe Straße/ Grund- und Regelschule  
09:00 bis 09:45 Uhr

#### 07.05.; 21.05.

Karlsplatz  
15:30 bis 16:15 Uhr

### Ortsteilverwaltung

#### Sprechzeiten Ortsteilverwaltung

Jeden Mittwoch  
Ortsteilbetreuerin  
Frau Seifert 15:00 bis 17:00 Uhr

#### Ortsteilbürgermeister

G. Schmoock 16:30 bis 18:00 Uhr

#### Ortsteilratssitzung

siehe Aushang Ortsteilverwaltung

### JH Stotternheim – Angebote Monat Mai

#### Mittwoch, 02.05.2012, 17.00 Uhr

Tischtennistraining mit Thomas

#### Donnerstag, 03.05.2012, 16.30 Uhr

Gemeinsames Kochen mit den Streetworkern

#### Montag, 07.05.2012, 17.00 Uhr

Recyclingbasteln mit Eierkartons- „Tulpensträuße“

#### Mittwoch, 09.05.2012, 17.00 Uhr

Gartentag- „Wir verschönern unser Außengelände“

#### Montag, 14.05.2012, 17.00 Uhr

Maifeuer im Garten

#### Mittwoch, 16.05.2012, 17.00 Uhr

Tripple Domino Turnier

#### Montag, 21.05.2012, 17.00 Uhr

Gesunde Ernährung im Mai „Die Möhre“

#### Freitag, 25.05.2012, 17.00 Uhr

Schlagzeugunterricht

#### Mittwoch, 30.05.2012, 17.00 Uhr

Nähmaschinenworkshop

## Kommt die neue Turnhalle?

Optimistisch geschätzt – Ja! Aber wann sie kommt, steht noch nicht fest. Nach der letzten Besprechung in der Schule zwischen Schulleitern, Ortsteilbürgermeistern und -räten sowie Elternsprechern und Vertretern der Stadt gibt es Anlass zur Hoffnung, zumindest auf die Planungskosten. Wenngleich im laufenden Haushalt keine Gelder eingestellt sind, so wird ein Antrag auf Kostenbereitstellung im nächsten Haushalt gestellt.

Mit ein Grund ist der miserable Zustand des Schulhofs, der bei den Arbeiten zur energetischen Sanierung des Schulgebäudes in Mitleidenschaft gezogen wurde. Wenn nun ohnehin was getan werden muss, können die Außenanlagen (Lauf- und Sprunganlagen) gleich mit gemacht werden. Die Halle soll an die Stelle von Bolz-/Spielplatz kommen. Letzterer soll dann ins Wäldchen umziehen, die Bau-Voranfrage wurde genehmigt. *Alexander Wendt*

## EVANGELISCHE KIRCHGEMEINDEN ST. PETER UND PAUL &amp; ST. LUKAS

**GOTTESDIENSTE IN STOTTERNHEIM**

Sonntag, 06.05., Kantatengottesdienst mit Projektchor und Kindergottesdienst (Kirchspielgottesdienst)  
 Sonntag, 13.05., 09:30 Uhr Gottesdienst mit Konfirmandenprüfung  
 Christi Himmelfahrt, 17.05., Gottesdienst für die Region auf der Nödaer Warte  
 Prediger: Landesbischof i. R. Hoffmann  
 Sonntag, 20.05., 09:30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst  
 Samstag, 26.05., 18:00 Uhr, Gottesdienst zur Konfirmandenbeichte mit Abendmahl  
 Pfingstsonntag, 27.05., 10:00 Uhr Konfirmationsgottesdienst  
 Pfingstmontag, 28.05., 9:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst

**REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN**

**Bibelkreis:** Dienstags 20:00 Uhr  
**Gemeindekirchenrat:** Dienstag, 22.05., 19:30 Uhr  
**Konfirmanden:** Mittwochs 18:00 Uhr  
**Seniorenachmittag:** Mittwoch, 02., 16. und 30.05., 14:00 Uhr  
**Vorkonfirmanden:** Donnerstags 17:30 Uhr  
**Junge Gemeinde:** Freitags 17:30 Uhr  
**Kinderarche:** Samstag, 05.05., 09:30 Uhr

**Kirchenmusik**

Donnerstags:  
 20:15 Uhr Walter-Rein-Kantorei  
 Freitags: Singschule (nicht am schulfreien 18.05.)  
 15:45 Uhr: Mini- & Maxispatzen  
 17:00 Uhr: Vocalinos

Samstag, 05.05., 09:30-12:30 Uhr: Probe Projektchor „Kantate zum Mitsingen“

**Kontakt: Kantorin M. Backeshoff-Klapprott, Tel.: 036458.49292**

**GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN IN SCHWERBORN**

Sonntag, 13.05., 13:00 Uhr Gottesdienst  
 Pfingstsonntag, 27.05., 14:00 Uhr Konfirmationsgottesdienst

Donnerstag, 03. und 31.05., 14 Uhr Gemeindenachmittag (FFW)

**Ausflug der evang. Gemeinde nach Saalfeld**

Abfahrt: 12. Juni, 08:15 Uhr (Schwerborn), 08:20 Uhr (Stotternheim), 08:30 Uhr (Nöda)  
 Besichtigung des Schaubergwerks „Grottoneum“ und der Johanniskirche.

Mittagessen an der Hohenwartelsperre, anschließend Schifffahrt mit Kaffeetrinken.

Preis: ca. 36 - 40 € (alles inklusive außer Mittagessen)

Anmeldung baldmöglichst bei Hannelore Stolze, Schwerborn, Tel. 036204.51225

**ÖKUMENE****Mutter-Kind-Kreis:**

Mittwochs 09:30 Uhr  
 Ökumenischer Gottesdienst am Pfingstmontag, 09:30 Uhr in St. Peter und Paul

**KONTAKT****St. Peter und Paul:**

Pfr. Kristóf Bálint  
 Karlsplatz 3  
 99195 Stotternheim  
 Tel.: 036204/ 52000  
 e-mail: pfarramt@kirche-stotternheim.de oder Dr. Bernd Schalbe  
 Tel. 5 23 25; e-mail: bs@schalbe.de

**St. Marien (Pfr.-Bartsch-Ring 17):**

Pfarrer Scheitler  
 Bogenstraße 4a, 99089 Erfurt,  
 Tel. (03 61) 7 31 23 85,  
 Fax: (03 61) 7 31 22 25  
 e-mail: j.scheitler.erfurt@t-online.de  
 oder Hr. Sonntag, Tel. 6 08 41 oder Fr. Wipprecht, Tel. 5 13 45

**Konfirmation und Firmung**

Am Pfingstsonntag um 10 Uhr (St. Peter und Paul Stotternheim) bzw. 14 Uhr (St. Marien Nöda) werden folgende Jugendliche aus Stotternheim und Nöda konfirmiert und damit im religiösen Sinne erwachsen. Sie haben ab diesem Tage bei Gemeindekirchenratswahlen das aktive Wahlrecht, dürfen vollgültig am Abendmahl teilnehmen und das Patenamnt übernehmen:

Laura Brüheim, Gerrit Hartmann, Josefine Herbst, Bruno Koeltzsch, Lydia Reinländer, Leon Völker und Johanna Wüstemann in Stotternheim und Franziska Kämmer, Cheyenne Rasche, Elisabeth Schlieffe, John Marc

Schneider und Luisa Zentner in Nöda. In Schwerborn gibt es dieses Jahr keine Konfirmanden.

Am Sonnabend vor Pfingsten wird um 18 Uhr in Stotternheim die Konfirmandenbeichte gehalten, dieses Jahr als öffentlicher Gottesdienst mit Abendmahl, wofür dann am Pfingstsonntag das Abendmahl entfällt. Die Gemeinde ist zu diesem Gottesdienst ausdrücklich eingeladen.

Am Pfingstmontag um 9:30 Uhr empfangen vier Jugendliche der katholischen Gemeinde im Erfurter Dom durch den Bischof das Sakrament der Firmung. Auch sie sind dann im religiösen Sinn erwachsen: Isabel Herz-



berg, Johannes Maruschke, Max Schneider (Nöda) und Christoph Steinmann (Sulzer Siedlung).

Die Kirchengemeinden und Pfarrer wünschen den Jugendlichen Gottes reichen Segen auf ihrem Lebensweg.

Foto: S. Hofschlaeger (pixelio.de)

## KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE ST. MARIEN

**GOTTESDIENSTE****sonntags:**

09:00 Uhr Heilige Messe

**dienstags:**

18:00 Uhr Maiandacht

**donnerstags:** 31.05., 18:00 Uhr, 24.05., 15:00 Uhr Hl. Messe

**Christi Himmelfahrt,** 17.05., 09:00 Uhr Heilige Messe

**Pfingstmontag,**

28.05., Hl. Messe s. Aushang  
 09:30 Uhr ökumen. Gottesdienst in St. Peter und Paul

**REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN****Seniorenachmittag:**

Donnerstag, 24.05., 15.00 Uhr  
 Seniorenachmittag

**Pfarrgemeinderat:**  
 nach Absprache

Anzeigen

**Hochzeitskleid zu verkaufen:**

Wer hat Interesse an einem Hochzeitskleid, weiß, lang mit kleiner Schleppe und passenden Schuhen?

Kleidgröße: 36/38  
 Schuhgröße: 4 1/2 (37)

Bei Bedarf bitte unter:  
 03 62 04. 6 05 14 melden.

**Tanz in den Mai**

| 30. April 2012 | 18 Uhr | Karlsplatz |

Der SCC und der Kirmesverein laden alle Bürger herzlich ein mit uns in den Mai zu tanzen.

**Anzeige:**

Suche Garage mit Zugang für kleinen Lieferwagen (Womo) bis 30,-€/Monat

Tel. 0173.9432777



## Stotternheimer Tag der offenen Stalltür am 6. Mai

Für den kommenden Sonntag, den 6. Mai, lädt der Reit- und Therapiehof Kinderleicht e.V. zum Tag der offenen Stalltür in die Sackgasse 19c ein. Der Verein begrüßt seine Gäste unter

ungewissen Zukunftsaussichten am angestammten Standort. Die Stadt hat, wie das Heimatblatt im März berichtete, Einwände gegen den Weiterbetrieb. Der Petitionsausschuss des Thüringer Landtags hat unterdessen erklärt, dem Verein in seiner Auseinandersetzung mit der Stadt aus rechtlichen Gründen nicht weiterhelfen zu können.

Unbeschadet dieser misslichen Lage, präsentiert der Reit- und Therapiehof seinen Gästen zum Tag der offenen Stalltür ein abwechslungsreiches Programm. Wer früh beim Füttern der Pferde

und Misten der Ställe dabei sein will, muss schon um 7:30 Uhr vorbei schauen. Nach dem Stalldienst können Neugierige bei einer typischen Dressur- und Springstunde still zuschauen. Wer selbst einmal auf dem Pferd sitzen möchte oder Lust hat, sich aufs Pony-Sulky zu setzen und sich fahren zu lassen, ist ab 14 Uhr auf dem Hof willkommen. Für Wissenshungrige gibt es eine Stallrally, und für das leibliche Wohl wird ebenfalls gesorgt.

Die Vorsitzende des Vereins, Doreen Hammerschmidt, wirbt engagiert für den Tag: „Der Clou

für jeden Besucher: Ob mit oder ohne Vorkenntnisse, ob im Kindergartenalter oder schon in etwas reiferen Jahren - jeder hat die Chance, direkten Kontakt mit Pferden aufzunehmen. Hier können die Kleinsten ihr erstes Pony streicheln, Oma und Opa ihre Angst vor dem Sportpartner ihrer Enkel verlieren. Hier können Mama und Sohn das erste Mal für ein paar Meter in den Sattel steigen und die Welt von oben betrachten.“

### Weitere Informationen:

<http://reitverein-kinderleicht.de>  
Karl-Eckhard Hahn

## Aktuelles zur Kinderarztpraxis

Die Ortschaftsverwaltung hat Kontakt zu Dr. med. Kielstein aufgenommen und man spricht über eine begrenzt abzuhaltende Zweigsprechstunde einer Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin. Allerdings gilt es, Zulassungs- und Genehmigungsverfahren einzuhalten vor dem Hintergrund, dass es in Erfurt eine Überversorgung von Kinderärzten gibt, sie beträgt insgesamt 150%. Letztlich liegt es nicht im

Ermessen von Dr. med. Kielstein selbst, ob es wieder Sprechstunden bei uns gibt, sondern die Kinderärzte Erfurts, organisiert in der Kreisstelle Erfurt, müssen ihre Zustimmung geben. Gegenüber der Verfasserin des Artikels hat Dr. med. Kielstein zugesagt, einen entsprechenden Antrag zu stellen. Die Unterstützung des Antrags durch den Ortsteilrat ist selbstverständlich. Weiterhin gilt es, die räumlichen Bedingungen

näher zu betrachten: Die starke Renovierungsbedürftigkeit der Kinderarztpraxis steht außer Frage, gegebenenfalls muss ein neuer Standort gefunden werden, um notwendige Voraussetzungen für den Sprechstundenbetrieb einhalten zu können. Es gibt also eine Menge zu tun, um hier etwas im Sinne der Stotternheimer Kinder zu bewegen.

Sabine Wechsung

### Das verflixte Osterei

*Das verflixte Osterei ist verschwunden 1, 2, 3;*

*Keiner hat es je gefunden, Hoffentlich hat es keine Wunden.*

*Doch am Ostersonntag da! War das Ei nun ganz nah.*

*Es war geschlüpft wie wunderbar, ein kleine Kücken stand jetzt da.*

**Leoni Poprawa, Klasse 3b  
GS Stotternheim**

*Ein selbst verfasstes Gedicht aus der Osterwerkstatt.*

### GLÜCKWÜNSCHE ZUM GEBURTSTAG

#### Dressel, Anke

01.05. – 69 Jahre

#### Prömper, Brigitte

01.05. – 72 Jahre

#### Will, Dieter

01.05. – 73 Jahre

#### Hoche, Anneliese

02.05. – 75 Jahre

#### Schmid, Peter

02.05. – 68 Jahre

#### Losch, Christel

03.05. – 68 Jahre

#### Tauchert, Ruth

04.05. – 80 Jahre

#### Arndt, Brigitte

05.05. – 71 Jahre

#### Chapanova, Alexandra

05.05. – 86 Jahre

#### Eberhardt, Renate

05.05. – 68 Jahre

#### Rohkrämer, Helmut

05.05. – 79 Jahre

#### Haas, Renate

06.05. – 68 Jahre

#### SchmeiBer, Elsbeth

06.05. – 88 Jahre

#### Theumer, Erika

06.05. – 69 Jahre

#### Eichmüller, Gudrun

07.05. – 77 Jahre

#### Dr. Henning, Meinolf

07.05. – 69 Jahre

#### Hünninger, Günter

07.05. – 86 Jahre

#### Paudler, Anneliese

07.05. – 86 Jahre

#### Risch, Monika

07.05. – 72 Jahre

#### Rumpf, Rosa

07.05. – 75 Jahre

#### Pieper, Irmgard

08.05. – 75 Jahre

#### Sachse, Krista

08.05. – 77 Jahre

#### Schuchort, Jutta

08.05. – 76 Jahre

#### Dobler, Emma

11.05. – 77 Jahre

#### Goldmann, Klaus

11.05. – 72 Jahre

#### Hesse, Christa

11.05. – 66 Jahre

#### Leidenfrost, Johannes

11.05. – 72 Jahre

#### Rücker, Edgar

11.05. – 66 Jahre

#### Köhler, Brigitte

12.05. – 72 Jahre

#### Möller, Jutta

12.05. – 70 Jahre

#### Lichhorn, Sigrid

14.05. – 65 Jahre

#### Günther, Marita

15.05. – 66 Jahre

#### Seegert, Rosemarie

17.05. – 70 Jahre

#### Zellmer, Erika

18.05. – 76 Jahre

#### Klein, Hans-Joachim

19.05. – 69 Jahre

#### Holzhäuser, Eberhard

20.05. – 77 Jahre

#### Kleinert, Rudolf

22.05. – 72 Jahre

#### Schlieffe, Ilse

22.05. – 75 Jahre

#### John, Erhard

23.05. – 74 Jahre

#### Kühr, Sonja

24.05. – 81 Jahre

#### Messerschmidt, Horst

24.05. – 71 Jahre

#### Oberländer, Irene

24.05. – 70 Jahre

#### Metze, Susanne

24.05. – 65 Jahre

#### Baumbach, Eleonore

28.05. – 74 Jahre

#### Ruda, Gerda

28.05. – 82 Jahre

#### Tonk, Anita

28.05. – 85 Jahre

#### Zimmermann, Heinz

29.05. – 70 Jahre

#### Bratfisch, Hermann

30.05. – 70 Jahre

#### Pieper, Gisela

30.05. – 73 Jahre

#### Bennewitz, Ruth

31.05. – 81 Jahre

#### Müller, Ingrid

31.05. – 79 Jahre

#### Jubilare Schwerborn

#### Kalb, Johanna

04.05. – 69 Jahre

#### Koch, Monika

07.05. – 71 Jahre

#### Minkmar, Waltraud

10.05. – 79 Jahre

#### Greyer, Marianne

11.05. – 75 Jahre

#### Himmler, Peter

15.05. – 69 Jahre

#### Stolze, Hannelore

26.05. – 73 Jahre



# Wir in Schwerborn

## Resümee nach 100 Tagen

Ja, ca. 100 Tage sind vergangen seitdem ich mich nach Anfrage entschloss, den Ortschaftsrat bei der Gestaltung der „Schwerborn-Seite“ des Heimatblattes redaktionell zu unterstützen.

Ich bedanke mich ganz herzlich bei dem Stotternheimer Redaktionskollegium für ihre Unterstützung und die sehr gute Zusammenarbeit.

Mein besonderer Dank gilt natürlich den Schwerbornern, die mir durch ihre Berichte halfen, unsere Seite mit wissenswerten und interessanten Artikeln zu füllen. Das soll auch in Zukunft so oder noch besser sein! Deshalb: „Für Hinweise, Ideen oder vielleicht sogar Beiträge bin ich immer erreichbar!“

Mein besonderer Dank gilt natürlich den Schwerbornern, die mir durch ihre Berichte halfen, unsere Seite mit wissenswerten und interessanten Artikeln zu füllen. Das soll auch in Zukunft so oder noch besser sein! Deshalb: „Für Hinweise, Ideen oder vielleicht sogar Beiträge bin ich immer erreichbar!“

Mein besonderer Dank gilt natürlich den Schwerbornern, die mir durch ihre Berichte halfen, unsere Seite mit wissenswerten und interessanten Artikeln zu füllen. Das soll auch in Zukunft so oder noch besser sein! Deshalb: „Für Hinweise, Ideen oder vielleicht sogar Beiträge bin ich immer erreichbar!“

Hans Günter Hoyer



Foto links: Leonie Weimann mit Osterkörnchen, Foto rechts: Gruppenfoto Große Gruppe,

Die Kinder und Erzieher haben in Vorbereitung auf das Osterfest gebastelt, gemalt, Lieder und Gedichte gelernt.

**Das Osterei**  
*Hei, juchei! Kommt vorbei!  
Suchen wir das Osterei!  
Immerfort, hier und dort  
und am jedem Ort!*

Nun endlich war es soweit. Große Aufregung herrschte im und um den Kindergarten.

Wo bleibt denn das Osterhäschen?

Endlich ist es da.

A. Angelstein und Team

## Schwerborn vor 100 Jahren

### Auszüge aus der Schwerborner Chronik (April – Juni 1912)

Eine bedeutsame Veränderung in den Gastwirtschaftsverhältnissen des Ortes trat in diesem Jahr durch die Neuerrichtung eines dritten Gasthofes ein.

Otto Fetzer (der Großvater von Anette Oschmann und Alfred Fetzer) erhielt die erforderliche Konzession und baute den ihm gehörigen Schafstall (früher zum Gute gehörig) zu einem allerdings sehr bequemen und geräumigen Hause mit anschließendem Saale aus.

Am 2.05. verauktionierte er sein Vieh und Inventar, was eine so ungeheure Menschenmenge herbei lockte, wie sie kaum je hier gesehen worden ist. Am 24.05. wurde der Gasthof „Zur schönen Aussicht“ eingeweiht.

Der neue Wirt hatte großen Zuspruch, was natürlich auf Kosten der Gasthöfe „Gute Quelle“ und „Zu den Linden“ ging.



Die Neuverpachtung der Kirchen- und Pfarracker am 8.05. ergab das überraschende Resultat, dass diese um 1330 Mark stiegen. Da somit die Kirchkasse mit einem Schlage aus ihrer beinahe 12jährigen Misere erlöst war, beschloss der Kirchenge-

meinevorstand eine schon lange als Bedürfnis geführte Arbeit vornehmen zu lassen, nämlich den Bau einer Friedhofsmauer. Das bisherige Lattenstaket und die Fichtenhecke waren doch eine gar zu primitive Umfriedung.

Am 1. Pfingstfeiertage konnte eine neue Altar- und Kanzelbek-

leidung von grünem Tuch aufgelegt werden. Der Preis von 200 Mark wurde teils durch größere freiwillige Gaben, teils durch Kollekten gedeckt.

Am 27.06. unternahmen die Schulkinder eine Reise nach dem Kyffhäuser.

(Fortsetzung folgt)

Hans Günter Hoyer

#### TERMINE IN SCHWERBORN

##### Termine der Fahrbibliothek

**02.05.; 16.05.; 30.05. Kastanienstraße**  
10:50 bis 11:20 Uhr

##### Ortsteilverwaltung

**Ortsteilbürgermeister Schwerborn**

J. Frohn, 2. und 4. Donnerstag, 14:00 bis 16:00 Uhr



Neue Führung des Feuerwehrvereins Stotternheim e. V. und der Wehrführung v.l.n.r.: Kameraden K.-H. Wetzstein und H. Junge, Kameradinnen H. Krug und Ch. Krug, Kamerad M. Vogt, Kameradin S. Pöppich, Kameraden Ch. Schmidt, A. Köhler und D. Schaumburg.

## Unsere Feuerwehr – immer für uns da

Unsere Feuerwehr blickt mit dem Jahr 2011 auf zahlreiche Aktivitäten wie in keinem anderen Jahr zuvor zurück. Sie wurde zu 44 Einsätzen gerufen, die knapp 500 Einsatzstunden umfassten. Bei einer stetigen Steigerung der Einsätze über die letzten Jahre hinweg ist eine Zunahme von 43 Prozent gegenüber 2008 zu verzeichnen. Dabei wurden z.B. im Frühjahr 2011 in Gispersleben der Brand in einer Recyclinganlage gelöscht, im Juni 2011 Sturmschäden nach einem Unwetter im Dorf beseitigt und bei mehreren Verkehrsunfällen Hilfe geleistet. Besonders bei einem Verkehrsunfall in der Alperstedter Straße wurden hohe Anforderungen an die psychische und physische Belastung der Kameradinnen

und Kameraden gestellt, denn trotz aller sofort erbrachten Hilfe konnte einer der zwei Insassen nur noch tot geborgen werden.

Die Kameraden und Kameradinnen der Einsatzabteilung absolvierten 300 Ausbildungsstunden, u.a. in den Bereichen Brandbekämpfung, Personenrettung und Vorgehen bei Unfällen mit Gefahrguttransporten. Weiterhin waren vier Kameraden zur Sicherung des Papstbesuches im Einsatz.

Bei einer Vereinsstärke von 46 Mitgliedern umfasst die Einsatzabteilung 25 Kameradinnen und Kameraden. Hinzu kommt die Jugendfeuerwehr mit 14 Angehörigen. Aufgrund auswärtiger Berufstätigkeiten in der Einsatzabteilung kann leider nicht jederzeit

uneingeschränkt auf alle Helfer zurückgegriffen werden. Deshalb freut sich die Feuerwehr über jeden Interessenten und selbstverständlich über neue Mitglieder.

Die mit vielen Fotos und Themenbereichen gestaltete Homepage des Vereins - [www.feuerwehr-stotternheim.de](http://www.feuerwehr-stotternheim.de) - bietet jedem Interessenten einen umfangreichen Einblick in ein aktives Vereinsleben und spiegelt den Gedanken des Brand- und Katastrophenschutzes und der Kameradschaft wider. Selbstverständlich ist auch eine persönliche Kontaktaufnahme im Feuerwehrhaus am Karlsplatz 15 möglich.

Andreas Köhler  
Wehrführer

Der nächste „geplante“ Einsatz der Feuerwehr sollte alle Stotternheimer interessieren:

### Pfingstfeuer in Stotternheim

26. 05. 2012 | 18:00 Uhr | auf dem Festplatz hinter der Feuerwehr  
(aus organisatorischen Gründen nicht am Schwimmbad)

Alle Stotternheimer sind herzlich eingeladen und sollten gute Laune mitbringen.

Anzeigen

**Treff am See**  
am Alperstedter See

**Tanztee**  
06.05. | 15 Uhr  
mit Reiner Fritzlar

**Die Spargelzeit  
beginnt ab sofort**

Bei uns ab 9,60 € oder  
auch Spargel satt

Laden sie doch Ihre  
Freunde oder Familie ein und  
genießen Sie eine leckere  
Spargelcremesuppe,

Herbstlebener Spargel mit  
Hollandaise und Butter,  
Schnitzel und Salzkartoffeln  
und ein Dessert, so viel sie  
schaffen für nur 24,90 € p.P.  
(auf Vorbestellung)

Mo Ruhetag  
Di bis Sa 12:00 – 22:00 Uhr  
So 11:00 – 22:00 Uhr

Alperstedter Landstraße 1  
99195 Nöda  
Fon: 03 62 04 . 79 01 33

# Deutscher Meister 2012 im Berufswettbewerb „Mobile Robotik“ kommt aus Stotternheim

Martin Reichert, der 20-jährige Stotternheimer, wurde mit dem 21-jährige Steven Urban aus Erfurt in diesem Jahr Deutscher Meister im WorldSkills – Berufswettbewerb „Mobile Robotik“. Somit haben sie neben der Goldmedaille und dem Siegerpokal auch das Ticket für die EuroSkills Berufe-Europameisterschaften 2012 erhalten. In diesem Jahr findet diese Europameisterschaft vom 4. bis 6. Oktober im

belgischen Spa-Francorchamps statt. Die beiden sind Schüler der Andreas-Gordon-Schule (AGS) in Erfurt und haben gerade ihre Ausbildung zum Mechatroniker beendet. Eine tolle Leistung.

Bei den Deutschen Meisterschaften mussten die beiden einen Roboter so programmieren, dass er in einer vorgegebenen Zeit eine bestimmte Aufgabe löst. Diese war nicht einfach, denn der Roboter muss einen

vier mal vier Meter großen Parcours durchqueren, Gegenstände transportieren und in einem Lager ablegen und zu guter Letzt auch noch Hockey spielen und mit dem Puck das Tor treffen. Im Januar 2013 werden die Deutschen Meisterschaften in Erfurt stattfinden. Dr. Dänhardt, Schulleiter der AGS kann mit Recht sehr stolz auf seine angehenden Elektroniker sein, denn Martin Reichert und Steven Urban füh-

ren weiter, was in den Jahren zuvor schon andere Schüler dieser Schule erreicht haben. So war Martins Bruder Robert Reichert im vergangenen Jahr nicht alleine Deutscher Meister, sondern auch Europameister und ihm gelang es, bei den Weltmeisterschaften in die Top Ten zu kommen. Wir wissen oft gar nicht, welche Genies sich in unserer Stotternheimer Jugend befinden.

Carmen Frey



von Links: Lydia und Sophie Reinländer

Sie sind beide erfolgreiche Eisschnellläuferinnen: Sophie Reinländer (17 Jahre) und ihre Schwester Lydia (14 Jahre). Sophie ist deutsche Meisterin im Mehrkampf und im 1.000-Meter-Teamlauf. Zweimal war sie zu Junioren-Weltcups und Anfang März hat sie - obwohl eigentlich

eine Jahrgangstufe zu jung - an der U-19-Juniorenweltmeisterschaft im japanischen Obihiro teilgenommen. Mit dem Wettkampf ist sie nicht so zufrieden: „Ich hatte Probleme mit der Umstellung und mit dem Essen, habe 2 kg abgenommen.“ Platz 28 im Mehrkampf ist ihr Stachel und

## Stotternheimer Talente

Motivation für das kommende Jahr, wenn die Junioren-WM in Italien stattfinden wird.

Lydia ist in ihrer Altersklasse deutsche Meisterin im Mehrkampf und erreichte Mitte März Platz 6 beim Viking Race in Holland, der inoffiziellen Europameisterschaft der Junioren.

Die Familie Reinländer wohnt seit letztem Jahr in Stotternheim, „auch weil die Anbindung nach Erfurt deutlich besser ist als vorher in Großrudestedt“ meint die Mutter. Für die beiden Leistungssportlerinnen beginnt der Tag um 6.45 Uhr mit der Zugfahrt nach Erfurt, wo sie das Sportgymnasium besuchen. Es folgen Unterricht, Training, Mittagessen, Unterricht und Training. Um halb

sieben abends sind sie zu Hause und dann sind natürlich noch die Hausaufgaben dran. Jetzt am Ende der Saison wird die Schule wieder wichtiger. Fehlzeiten durch Wettkämpfe und Lehrgänge müssen ausgeglichen werden. Sie sind überzeugt, dass sie das schaffen.

Trotz des Leistungssports sind die beiden Teenager auch „ganz normale Schwestern, die sich zoffen wie alle anderen“. Ihr Zukunftswunsch ist, „dass es keine Probleme gibt mit Schule, Familie, Freunden und so.“ Und natürlich wollen beide „in Form und gesund bleiben, um in der nächsten Saison wieder Erfolge zu haben.“

Kurt Herzberg



1. Männermannschaft | Saison 2011/2012 | 1. Stadtklasse

## Dritter Aufstieg in Folge

Es ist schon überwältigend, wenn eine Mannschaft seit drei Jahren auf heimischem Platz in allen Liga-Pflichtspielen ungeschlagen ist. Mit diesem Rekord im Rücken konnte die 1. Männermannschaft der TSG Stotternheim, Abt. Fußball, sechs Spieltage vor Saisonende den dritten Aufstieg in Folge perfekt machen.

Ein Erfolg, den die Spieler um das Trainer-Team Uwe Markert und Andreas Schweinfest sich über drei Jahre erarbeitet haben.

Im Hintergrund schaffte die Abteilungsleitung durch ihr Engagement die passenden Rahmenbedingungen. Die erfolgreiche Nachwuchsarbeit trug in dieser Saison zum Erfolg bei.

### IMPRESSUM

#### Herausgeber:

Ortsteilbürgermeister Gerhard Schmoock und Ortsteilrat  
Erfurter Landstraße 1  
99195 Stotternheim  
Fon und Fax 03 62 04. 7 02 92  
heimatblatt@stotternheim.de

#### Redaktion:

Kirmesverein Stotternheim 2002 e.V., Ortsteilrat, für Beiträge politischer Parteien sind diese selbst verantwortlich,  
Fon: 03 62 04. 5 23 08  
Redaktionsschluss 15.05.2012

#### Layout:

LEMANI

#### Anzeigen:

anzeigen@stotternheim.de  
Tel.: 03 62 04. 523 08

#### Druck:

Druckhaus Gera GmbH  
Jacob-A.-Morand Straße 16  
07552 Gera  
Auflage: 1750 Exemplare

#### Verteilung:

INKO Werbung, Erfurt

### Anzeigen

## Ihr Dodge-Partner im Herzen von Thüringen



© by CMAC

## MKM Cars GmbH



Am Teiche 8 • 99195 Erfurt-Stotternheim • Tel.: 03 62 04/571-0 • e-Mail: info@chrysler-erfurt.de

## Ihr Chrysler & Jeep-Partner im Herzen von Thüringen

© by CMAC



## MKM Cars GmbH



Am Teiche 8 • 99195 Erfurt-Stotternheim • Tel.: 03 62 04/571-0 • e-Mail: info@chrysler-erfurt.de



„Gesund beginnt im Mund – je früher desto besser“ – unter diesem Thema stand die Woche der

## Gewinn zum Tag der Zahngesundheit ging an junge Stotternheimerin

Zahngesundheit im September 2011. In diesem Jahr hatte die Landes Zahnärztekammer Thüringen alle Kinder im Alter von 9 bis 13 Jahren eingeladen, sich an einem Preisausschreiben zur gesunden Ernährung zu beteiligen. Unser Team lud alle Kinder unse-

rer Praxis in dieser Altersgruppe ein, sich daran zu beteiligen. Es galt, einen Fragebogen auszufüllen und bis zum 30.11.2011 einzusenden. Der Preis für den Landkreis Erfurt ging nach Stotternheim. Die glückliche Gewinnerin ist Josephine Herbst, der

wir am 20.02.2012 in unserer Praxis einen iPod Shuffle überreichen konnten. Das ganze Team der Zahnarztpraxis Leder, besonders ihre Zahnärztin Simone Roth, gratuliert herzlich und wünscht Josephine weiterhin stets strahlend gesunde Zähne!



## Vogue-Chefin bewertet Mode-Kollektion

*Guter Platz in Design-Wettbewerb für Stotternheimerin Anja Stübling*

Die Entwürfe der eigenen Kollektion auf dem Tisch einer Vogue-Chefredakteurin: Der Traum schlechthin für Jungdesigner rund um einen modischen Erdball voller Trends, Glamour und internationalen Laufstegen, die Großes verheißen.

Ein Traum, den Modestudentin Anja Stübling aus Stotternheim jetzt leben darf. „Zwischen Illusion und Wirklichkeit“ heißt ihre erste Modelinie, mit der die 23-Jährige bei Franca Sozzani, Chefin des italienischen Vogue-Modemagazins, mächtig Eindruck geschunden hat. Als eine von 50 vorab gewählten Jungdesignern bestanden ihre selbst entworfenen und geschneiderten Jacken, Hosen und Kleider vor dem kritischen Blick der Modechefin aus der Fashion-Königs-

klasse. Bei Sozzani gelandet ist Anjas

Kollektion über einen Internet-Wettbewerb des dänischen Modeportals „Muuse“. Hier hat sie sich im Dezember zusammen mit rund 250 Nachwuchsdesignern aus aller Welt um einen der begehrten Plätze unter den Top-50 beworben. Jetzt wurde die Hochschulabsolventin von Franca Sozzani als einzige Deutsche auf den 9. Platz unter die zehn besten jungen Modeschöpfer gewählt. Den Wettbewerb gewonnen hat ein Designer-Duo aus Kopenhagen. Anja sieht aber auch diesen Erfolg als eine große Bestätigung ihrer Arbeit: „Wenn jemand wie eine Vogue-Chefredakteurin deine Kollektion kennt und auch noch mag, ist das wirklich eine große Ehre und vor allem eine Chance, in der Branche bekannt zu werden.“

Als Top-10-Kandidatin legen Muuse und Vogue schon jetzt

eine Option auf die Produktion ihrer Kleider. „Aber das kommt auch auf das Interesse der Leute an“, erklärt Anja. „Nur wenn ein Teil mehrmals angefordert wird, kann über eine Anfertigung gesprochen werden.“ Das Besondere an ihrer Kollektion, wie die Stotternheimerin sagt, ist die geometrische Schnittführung in Verbindung mit den weichen, gedeckten Grautönen der Kleider, Mäntel und Hosen. Ihre Mode greife so die Konzepte der optischen Täuschung auf und spiele mit Farbwahrnehmungen. „Spezielle Raffungen und Muster lassen zum Beispiel den Eindruck von Dreidimensionalität entstehen - irgendwie skandinavisch.“ Und das scheint gut anzukommen, unten in Italien.

*Theresa Dunkel  
Foto: Anja Stübling*

Anzeigen

# Schließke®

**CONTAINERDIENST  
STEINE & ERDEN**

**Freecall: 0800 91 92 900**

**schliefke.eu**

DRUCKHAUS  
GERA

Zusammen neue Wege finden



Druckhaus Gera GmbH  
Jacob-A.-Morand-Straße 16  
07552 Gera  
Telefon: 03 65/7 37 52-0  
Telefax: 03 65/7 10 65 20

Geschäftsstelle Erfurt/Weimar  
Friedrich-List-Straße 36  
99096 Erfurt  
Telefon: 03 61/5 98 32-0  
Telefax: 03 61/5 98 32 17

E-Mail: info@druckhaus-gera.de · Internet: www.druckhaus-gera.de